

kriens

Beantwortung Interpellation

Interpellation Gut: Ist die bedarfsgerechte, familienergänzende Kinderbetreuung in der Stadt Kriens unter Spardruck? Nr. 014/2020

Eingang

20. November 2020

Zuständiges Departement

Bildungs- und Kulturdepartement

Vorbemerkung

Die Interpellation beantwortet Fragen zum Vorschulbereich und zur obligatorischen Schulzeit. Die Stadt Kriens muss wie alle Gemeinden des Kantons Luzern eine bedarfsgerechte Kinderbetreuung im Schulalter (Tagesstrukturen) anbieten. Dieser Grundsatz ist in der kantonalen Gesetzgebung festgeschrieben. Ab dem Schuljahr 2012/13 sind die Gemeinden verpflichtet, jährlich eine Bedarfserhebung durchzuführen und darauf basierend bedarfsgerechte Angebote zur Verfügung zu stellen. In den letzten Jahren wurden folgende Vorstösse zur Thematik eingereicht: Interpellation Wendelspiess «Frühförderung in der Stadt Kriens» (Nr. 225/2019) und Postulat Schwarz «Sprachliche Frühförderung in Kriens» (Nr. 265/2020).

Beantwortung

1. Wie hat sich die Nachfrage nach Kinderbetreuung im Schulalter seit 2013 in Kriens bis und mit Schuljahr 2020/2021 entwickelt?

Die Tagesstrukturen waren vor der Übernahme durch die Volksschule der Stadt Kriens 2018 auf 20 bis 25 Betreuungsplätze ausgerichtet. Das sind 80 bis 100 Betreuungselemente pro Hort und pro Tag oder über alle Tagesstrukturen hinweg 400 bis 500 Betreuungselemente pro Woche. 2018 wurden Kinder für 1515 Elemente angemeldet, im Schuljahr 2020/21 sind Kinder für 2060 Elemente angemeldet worden.

Übersicht angemeldete Elemente pro Woche, Stand 1. September 2020

Schulergänzende Tagesstruktur	Elemente total	davon Element 2
Roggern	373	197
Amlehn	318	173
Feldmühle	242	119
Meiersmatt	322	155
Zentrum	393	219
Brunnmatt	179	95
Obernau		41
Gabeldingen		54



Kuonimatt		19 (Di und Do)
-----------	--	----------------

2. Wie wird der jährliche Bedarf an Kinderbetreuung im Schulalter in den Quartieren/Schulkreisen gemäss §14 der Verordnung zum Gesetz über die Volksschule erhoben?

Die Anmeldefrist Mitte Mai gibt ein gutes Bild über den Bedarf. Alle Kinder, die bis zu dieser Frist angemeldet werden, müssen betreut werden. Nach Möglichkeit werden spätere Anmeldungen oder Anmeldungen zugezogener Familien berücksichtigt.

3. Mit welchen Tariferhöhungen müssen Eltern fürs neue Schuljahr in den jeweiligen Stufen rechnen, wenn ihre Kinder die familienergänzende Kinderbetreuung in Kriens nutzen? Wie wird die Verteuerung der Hort- und Mittagstischplätze begründet?

Insgesamt gibt es 16 Tarifstufen. Massgebend ist das steuerbare Einkommen. Die neuen Tarife gelten ab 1. Mai 2021. Kursiv sind die Tarife gültig bis April 2021.

	Steuerbares Einkommen		Kosten Element 1	Kosten Element 2	Kosten Element 3	Kosten Element 4
Stufe 1		30'000	5.00/5.00	10.00/9.00	5.00/4.30	7.00/6.50
Stufe 2	30'001	35'000	5.50/5.25	11.00/9.60	5.00/4.70	8.00/7.10
Stufe 3	35'001	40'000	5.50/5.50	11.00/10.20	6.00/5.10	8.00/7.70
Stufe 4	40'001	45'000	6.00/5.75	12.00/10.80	6.00/5.50	9.00/8.30
Stufe 5	45'001	50'000	6.00/6.00	13.00/11.40	7.00/5.90	9.00/8.90
Stufe 6	50'001	55'000	6.50/6.25	14.00/12.20	7.00/6.40	10.00/9.70
Stufe 7	55'001	60'000	6.50/6.50	15.00/13.00	8.00/6.90	12.00/10.50
Stufe 8	60'001	65'000	7.00/6.75	16.00/13.80	8.00/7.40	13.00/11.30
Stufe 9	65'001	70'000	7.50/7.00	17.00/14.60	9.00/7.90	14.00/12.10
Stufe 10	70'001	80'000	8.00/7.50	19.00/16.20	10.00/8.90	15.00/13.70
Stufe 11	80'001	90'000	8.50/8.00	20.00/17.80	12.00/9.90	17.00/15.30
Stufe 12	90'001	100'000	9.00/8.50	22.00/19.40	13.00/10.90	19.00/16.90
Stufe 13	100'001	110'000	10.00/9.00	24.00/21.00	14.00/11.90	21.00/18.50
Stufe 14	110'001	120'000	11.00/9.50	26.00/22.60	15.00/12.90	22.00/20.10
Stufe 15	120'001	130'000	12.00/10.00	28.00/24.20	16.00/13.90	24.00/21.70
Stufe 16	Über 130'001		13.00/10.50	29.00/25.00	17.00/14.40	25.00/22.50

4. Wie soll zukünftig die steigende Nachfrage nach familienergänzender Kinderbetreuung abgedeckt werden; organisatorisch und infrastrukturell?

Mit der heutigen Nachfrage kann das Betreuungselement 2 (Mittagessen) nicht mehr in der bisherigen Form durchgeführt werden. Mit der bestehenden Kücheninfrastruktur kann in den meisten Tagesstrukturen die Anzahl Mittagessen nicht mehr zubereitet werden. Eine neue Lösung ist anzustreben.

Das Betreuungsverständnis muss sich anpassen. Die Räumlichkeiten der bestehenden Tagesstrukturen werden in Zukunft nicht mehr ausreichen. Heute werden den Kindern

Betreuungsangebote innerhalb der Tagesstrukturen angeboten. In Zukunft werden Betreuungsmodelle eingeführt müssen, die die Betreuung ausserhalb der Tagesstrukturen sicherstellt. Im Sinne einer Sozialraumorientierung werden die Angebote im Quartier einbezogen werden müssen, indem beispielsweise eine Zusammenarbeit mit Vereinen oder anderen Institutionen gefördert wird.

5. Welche Angebote für die zur Sprachförderung verpflichteten Kinder stehen Stand heute zur Verfügung?

Die sprachliche Frühförderung findet in den Spielgruppen und KITAS statt. Dies passiert im täglichen Umgang. Die Spielgruppe Papagei bietet ein separatives Modell für fremdsprachige Kinder an. In drei Spielgruppen à 10 Kindern werden diese an je drei Halbtagen pro Woche gefördert. Über die Geschäftsstelle Kriens integriert können die Kinder für die Spielgruppe Papagei erfasst werden.

Die Volksschule Kriens ist daran, ein ergänzendes Sprachfrühförderkonzept umzusetzen. Dabei werden fremdsprachige Kinder im Zyklus 1, die noch nicht schulpflichtige Geschwister haben, zusammen mit ihren Müttern und/oder Vätern in eine Sprachförderung einzubinden. Die Sprachförderung in der obligatorischen Schulzeit wird über Deutsch als Zweitsprache (DaZ) durchgeführt.

6. Wie vielen Kindern mit unzureichenden Deutschkenntnissen ermöglicht die Schulleitung eine Sprachförderung? Woher weiss die Schulleitung um ein solches Bedürfnis?

Zu Beginn jedes Schuljahres werden Sprachstandeserhebungen durchgeführt. Diese geben Auskunft über die Sprachkompetenz der Schülerinnen und Schüler. Je nach Sprachkompetenz werden die Lernenden in Deutsch als Zweitsprache eingebunden. Im 2020 betragen die Kosten hierfür rund Fr. 210'000.00. Im laufenden Schuljahr werden rund 680 Schülerinnen oder Schüler mit Deutsch als Zweitsprache unterstützt.

7. Eine solche Verpflichtung wird dann schwierig, wenn Eltern nur über wenig Einkommen verfügen. Wie steht es bei der Verpflichtung zur Sprachförderung ums Recht auf Finanzierung, wenn das eigene Einkommen zu tief ist?

Mittels einer Leistungsvereinbarung mit der Spielgruppe Papagei können u.a. die Elternbeiträge subventioniert werden. Ebenso können Eltern mit tiefen Einkommen ein Gesuch um Spielgruppenbeiträgen an die Stadt Kriens stellen. Mit diesen Massnahmen ist ein Zugang für alle Kinder möglich. Die Eltern sollten ein Interesse haben, dass ihre Kinder die Angebote der sprachlichen Frühförderung nutzen. Die Chancengleichheit bleibt so gewährt.

Kriens, 17. März 2021